

Verhaltenskodex



Unser Ziel

Unsere Werte

Unser Verhaltenskodex

“Das Grundprinzip ist,
dass die Menschen uns vertrauen können.”

Mærsk Mc-Kinney Møller (1913–2012)

Inhalt

EINLEITUNG	4
DAS FUNDAMENT FÜR UNSEREN VERHALTENSKODEX	5
Das Ziel, das uns antreibt	6
Die altbewährten Werte, die uns leiten	7
Unsere Verpflichtung zur Nachhaltigkeit	8
Das Commit-Rahmenwerk	9
GELTUNGSBEREICH	10
UNSERE PFLICHTEN	11
SPRECHEN SIE OFFEN	12
ANHAND DES VERHALTENSKODEX DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG TREFFEN	13
UNSERE STANDARDS FÜR VERANTWORTUNGSVOLLES GESCHÄFTLICHES HANDELN	14
WIR ACHTEN AUF UNSERE MITARBEITENDEN	15
Arbeitssicherheit, Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltschutz	16
Arbeitnehmerrechte	17
Vergütung	
Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen	
Zwangsarbeit	
Kinderarbeit	
Faire Verfahren	
Arbeitszeit	
Diskriminierung	
Belästigung	

WIR BEFOLGEN DIE GESETZE UND ARBEITEN MIT INTEGRITÄT	19
Korruptionsprävention	20
Geschenke, Einladungen & Bewirtung	
Spenden, finanzielle Unterstützung, Zuwendungen an gemeinnützige Organisationen Dritte	
Einhaltung des Wettbewerbsrechts	21
Sanktionen und Ausfuhrkontrollen	22
Sanktionen	
Ausfuhrkontrollen	
Interessenkonflikt	23
WIR GEHEN VERANTWORTUNGSBEWUSST MIT UNSEREN PARTNERN UND STAKEHOLDERN UM	24
Zusammenarbeit mit staatlichen Institutionen	25
Spenden, Zuwendungen an gemeinnützige Organisationen, finanzielle Unterstützung und soziale Investitionen	25
Geschäftliche Nutzung sozialer Medien	25
WIR SCHÜTZEN UNSER EIGENTUM UND DAS EIGENTUM DRITTER	26
Cybersicherheit	27
Digitalethik und Datenschutz	28
Datenschutz	
Geistiges Eigentum	29
WIR SCHÜTZEN DIE UMWELT	30
Dekarbonisierung	31
Schutz der Ökosysteme und Biodiversität	31
Abfall und Umweltverschmutzung	32
Minimieren Sie den Ressourcenverbrauch	32
WIR PFLEGEN STRENGE FINANZKONTROLLEN	33
Betrugsbekämpfung	34
Geldwäscheverbot	35
Insider-Informationen	35
Verantwortungsvolle Steuerpraxis	36



Einleitung

Ein Interview mit Vincent Clerc, CEO A.P. Møller - Maersk

Vincent, warum braucht Maersk einen Verhaltenskodex?

Wir möchten unsere Mitarbeitenden dabei unterstützen, Entscheidungen zu treffen, die im Einklang mit unseren Zielen und Werten sowie unseren Verpflichtungen gegenüber internationalen Grundsätzen und Standards stehen.

Einfach ausgedrückt: Unser Verhaltenskodex setzt die globalen Standards, wie wir als Unternehmen mit unseren Kollegen und Kolleginnen, Kunden, Zulieferern, Gemeinden, Behörden und anderen Interessengruppen umgehen. Ganz gleich, für welche Maersk Marke Sie tätig sind oder wo Sie leben: Sie müssen den Verhaltenskodex befolgen und sich jeden Tag von ihm leiten lassen.

Darüber hinaus macht der Kodex unseren Kunden, Zulieferern und anderen externen Stakeholdern deutlich, was sie von uns erwarten können.

Würde es nicht ausreichen, auf die Rechtsvorschriften zu verweisen?

Ganz und gar nicht. Ich gehe selbstverständlich davon aus, dass die Mitarbeitenden von Maersk sich an die Gesetze halten. Doch neben den Gesetzen enthält unser Verhaltenskodex auch Leitprinzipien, die auf unserem Unternehmenszweck und unseren Werten, den Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeitenden und Kunden, dem UN Global Compact sowie den wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Herausforderungen unseres Unternehmens basieren.

Dieser Kodex definiert die Mindestanforderungen, deren Einhaltung wir von allen unseren Mitarbeitenden erwarten, auch wenn die lokalen Gesetze einen niedrigeren Standard vorgeben.

Sie erwähnten unser Ziel und unsere Werte. Wie sind sie mit dem Kodex verknüpft?

In der heutigen Welt schnell veränderlicher wirtschaftlicher, geopolitischer und marktbezogener Bedingungen sind unser Ziel und unsere Werte der Schlüssel für unser nachhaltiges Wachstum.

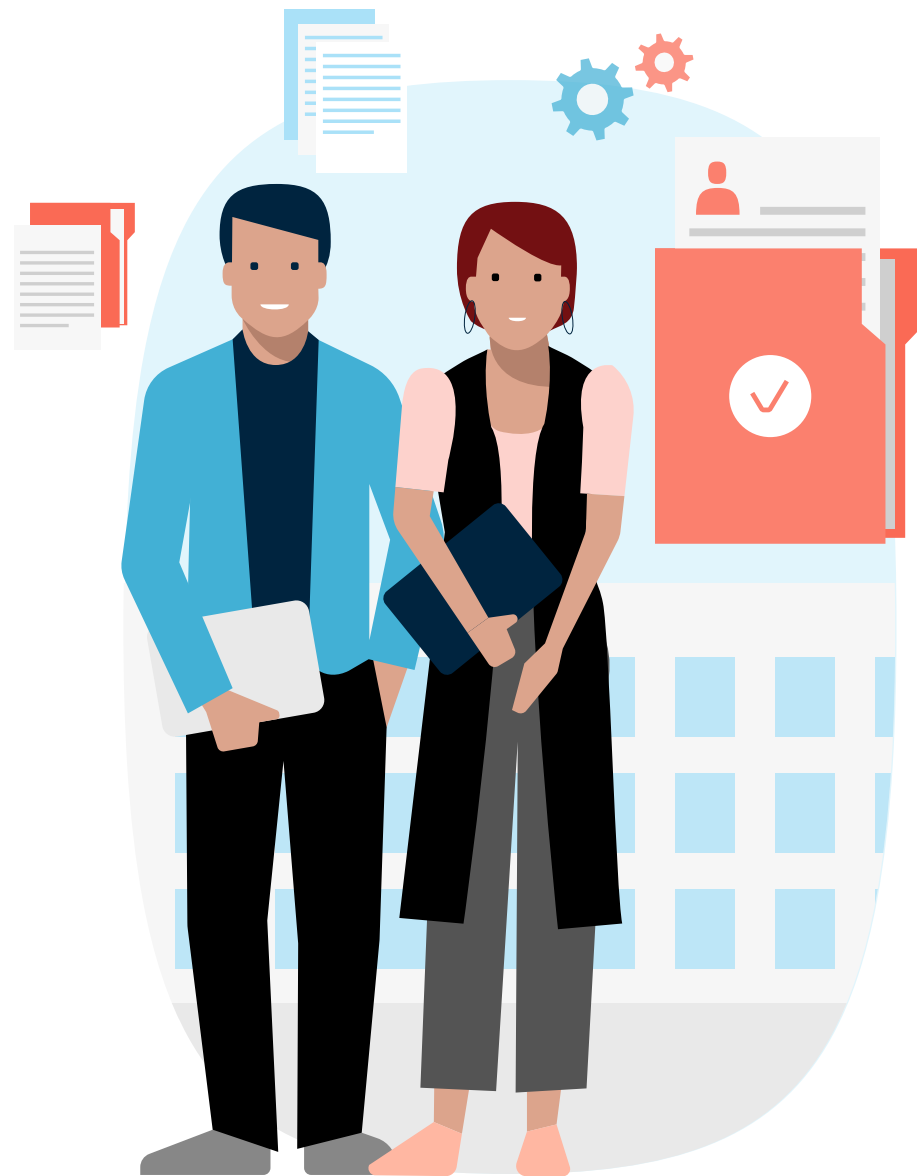
Für mich ist es wichtig, dass alle verstehen, dass es keinen wie auch immer gearteten Konflikt zwischen Wachstum und den in diesem Kodex beschriebenen Standards des geschäftlichen Handelns gibt. Denn wie sich in unserer Zielsetzung zeigt, verstärken sich Wachstum und verantwortungsvolles geschäftliches Handeln sogar gegenseitig. Und auf lange Sicht gewährleisten unsere Grundwerte, die uns seit über einem Jahrhundert begleiten, dass wir auch in Zukunft hervorragende Leistungen erbringen. Der Kodex ist das Leitdokument, das uns dabei hilft, dies zu erreichen und nachhaltig zu sichern.

Deckt der Kodex alle Situationen ab, mit denen ich konfrontiert werden kann?

Nein, der Kodex deckt nicht alle möglichen Szenarien ab. Sollten Sie je unsicher sein, wie unsere Standards in einer bestimmten Situation anzuwenden sind, wenden Sie sich an Ihre Vorgesetzten. Er scheint Ihnen etwas nicht in Ordnung zu sein, bringen Sie Ihre Bedenken über die geeigneten Kanäle vor. Für korrektes Verhalten müssen Sie in keinem Fall negative Folgen befürchten. Indem Sie Fragen stellen und offen Ihre Meinung oder Bedenken äußern, tun Sie das Richtige und tragen zu unserer Kultur der Integrität bei.

Das Fundament für unseren Verhaltenskodex

Maersk verpflichtet sich, alle einschlägigen internationalen und nationalen Gesetze, Regeln und Vorschriften einzuhalten. Aber die Bestimmungen unseres Kodex beruhen auf weit mehr.



Das Ziel, das uns antreibt



Das Leben aller Menschen durch die Integration der Welt zu verbessern

Unser Ziel motiviert uns, den Tag zu beginnen und mit Freude zu erwarten. Dabei geht es nicht nur darum, Werte für unsere Anteilseigner zu schaffen, sondern auch um unseren Beitrag zur Welt, in der wir alle leben. Dazu gehört, dass wir unsere Kunden zufrieden stellen, hervorragende Köpfe langfristig für uns gewinnen und ein verantwortungsvolles sowie geschätztes Mitglied unseres Umfelds sind.

Die altbewährten Werte, die uns leiten

Wenn unser Ziel das “Warum” ist, dann sind unsere Grundwerte das “Wie”. Sie sind unser moralischer Kompass und setzen die Maßstäbe für richtiges Verhalten – als Einzelpersonen und als Unternehmen.

Die fünf Grundwerte von Maersk sind seit mehr als einem Jahrhundert Teil unserer DNA. Mærsk Mc-Kinney Møller hat sie persönlich aufgeschrieben und bei seiner Pensionierung im Jahr 2003 an seine Nachfolger übergeben.



Ständige Wachsamkeit

Wir behalten die Gegenwart im Blick und bereiten uns aktiv auf die Zukunft vor.

Ob es darum geht, die Herausforderungen von heute zu lösen oder die Chancen zur Gestaltung der Zukunft zu erforschen – wir arbeiten vorausschauend, innovativ und mit dem Ziel, immer noch besser zu werden.



Bescheidenheit

Wir hören zu, lernen und teilen, um Wert für andere zu schaffen.

Wir bleiben neugierig, aufgeschlossen und respektieren andere Sichtweisen, indem wir stets gewillt sind, voneinander, von unseren Kunden und von der Welt um uns herum zu lernen. Nur gemeinsam sind wir erfolgreich.



Redlichkeit

Unser Wort ist bindend für uns.

Das Vertrauen unserer Kunden und Partner verdienen wir uns jeden Tag neu. Sie können sich darauf verlassen, dass wir unsere Versprechen halten und uns auch in schwierigen Situationen immer korrekt verhalten. Wir kommunizieren offen und ehrlich, wir handeln immer mit Integrität.



Unsere Mitarbeitenden

Wir schaffen das richtige Umfeld für unsere Mitarbeitenden.

Verbunden durch ein konkretes Ziel, schaffen wir Chancen, zu wachsen, sich zu entwickeln und Erwartungen zu übertreffen. Wir gewinnen gemeinsam als diversifizierter und globaler Arbeitsplatz, an dem sich die Menschen sicher, wertgeschätzt und selbstbestimmt fühlen.



Unser Name

Fasst zusammen, wofür wir stehen.

Unser Name ist ein Versprechen und eine Verpflichtung zu Verlässlichkeit und Qualität. Wir alle sind Botschafter, die den Namen Maersk verkörpern und schützen, indem wir uns für eine nachhaltigere und stärker integrierte Welt einsetzen.

Unsere Verpflichtung zur Nachhaltigkeit

Maersk verpflichtet sich, seine Tätigkeiten verantwortungsvoll und nachhaltig auszuüben. Ökologische und soziale Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil der Maersk Geschäftsstrategie. Sie ist in die Art und Weise eingebettet, wie wir als globaler Integrator einer ganzheitlichen Containerlogistik unsere Kunden zu Lande, zu Wasser und in der Luft unterstützen – und wie wir für gerechte und faire Spielregeln sorgen, von denen die Gesellschaft weit über den reinen Transport von Waren profitiert.

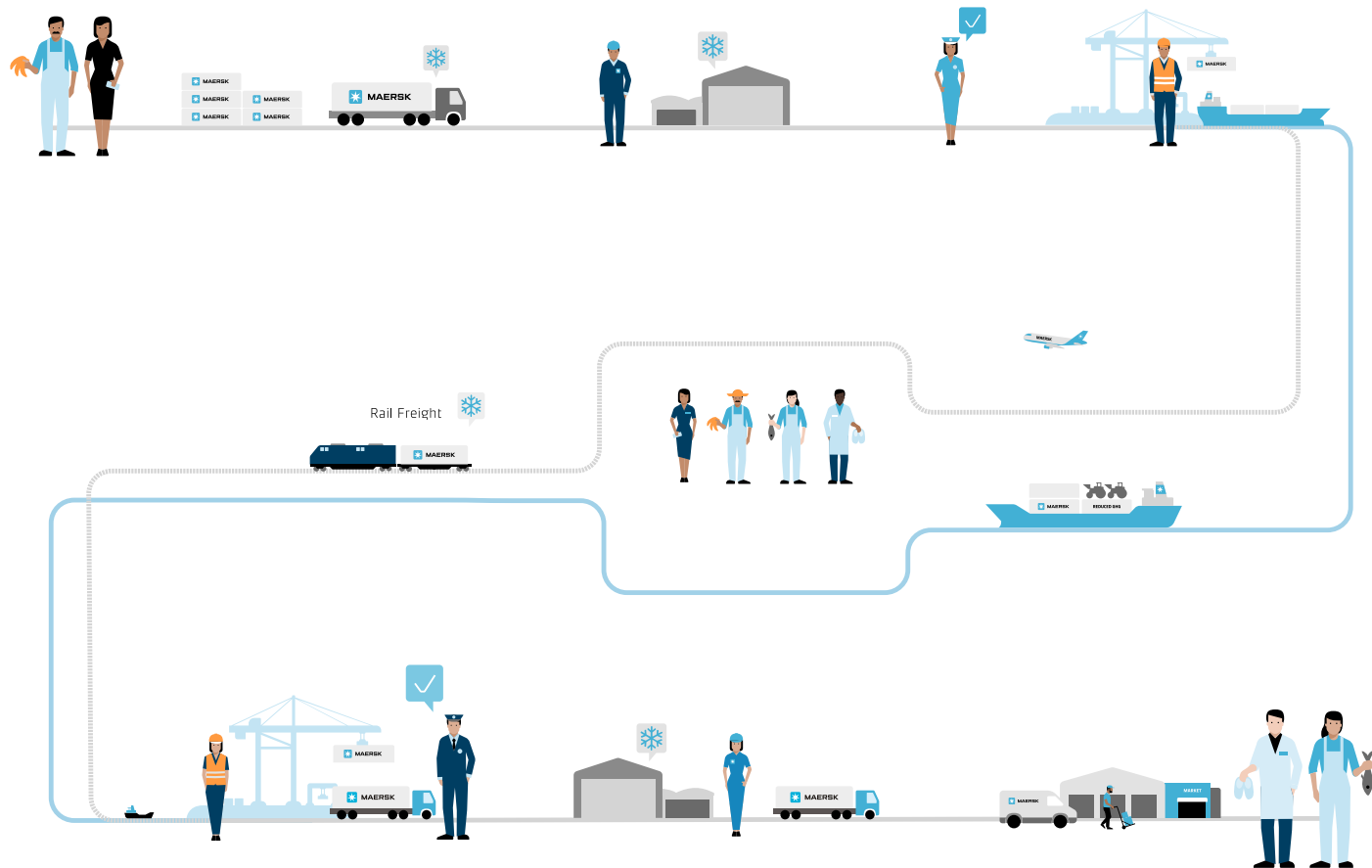
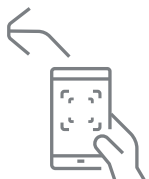
Als globales Unternehmen übernimmt Maersk aktiv Verantwortung für die Gesellschaft und die Umwelt, in der wir tätig sind. Dazu orientieren wir uns an internationalen Standards und den Grundsätzen des UN Global Compact.

Wir respektieren die Grundsätze der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte sowie der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) zu den grundlegenden Prinzipien und Rechten bei der Arbeit. Darüber hinaus verpflichten wir uns zur Umsetzung der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen.

Wir achten konsequent darauf, keine negativen Auswirkungen auf die Menschen in unserer Wertschöpfungskette zu verursachen oder zu begünstigen. Zudem überprüfen wir kontinuierlich mittels unserer Due-Diligence-Richtlinien und Verfahren, wie wir die Auswirkungen unseres Verhaltens in Bezug auf die Menschenrechte steuern.

Unsere Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte ist in unserer Erklärung zur Menschenrechtsrichtlinie näher erläutert.

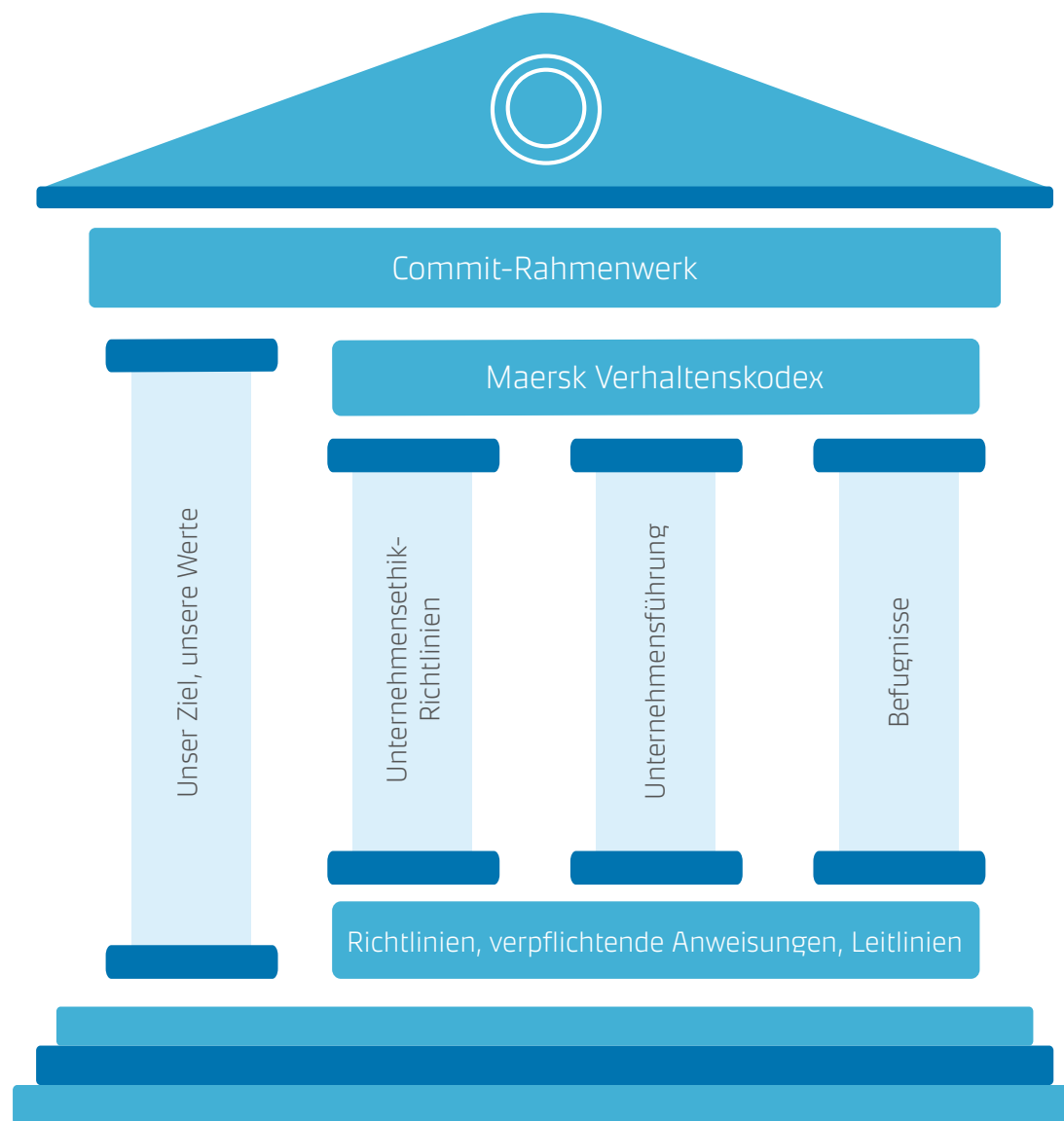
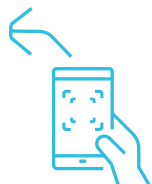
Klicken Sie [hier](#) um mehr zu erfahren, oder scannen Sie diesen Code



Das Commit-Rahmenwerk

Die Standards in diesem Verhaltenskodex werden durch die Richtlinien der Unternehmensethik untermauert und dort ausführlicher erläutert. Diese Richtlinien sind wiederum Teil des internen Unternehmensführungs-Rahmens von Maersk, dem "Commit". Diese Regeln müssen von allen Mitarbeitenden eingehalten werden und sind im Maersk Intranet einsehbar.

Besuchen Sie Commit [hier](#) (Zugriff zum Maersk Intranet erforderlich), oder scannen Sie diesen Code



Geltungsbereich

Der Maersk Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeitenden von Maersk, ob auf See oder an Land in einem unserer Büros, Terminals, Lager oder einer sonstigen Einrichtung.

Dieser Verhaltenskodex gilt darüber hinaus für externe Auftragnehmer, die im Namen von Maersk handeln sowie für Mitarbeitende in durch uns kontrollierten Joint Ventures.



Unsere Pflichten



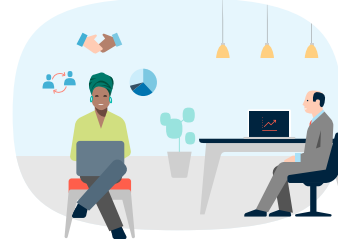
Alle Mitarbeitenden

- Lesen Sie diesen Verhaltenskodex, stellen Sie sicher, dass Sie ihn verstehen, und halten Sie ihn ein.
- Bitten Sie um Hilfe, wenn Sie sich bei einer Entscheidung, einer Handlung oder der Auslegung dieses Verhaltenskodex nicht sicher sind.
- Scheuen Sie sich nicht, Aktivitäten zu melden, die Ihrer Vermutung nach nicht mit diesem Kodex in Einklang stehen. Für Sie werden sich daraus in keinem Fall negative Folgen ergeben.



Führungskräfte

- Besprechen Sie diesen Kodex mit Ihrem Team und stellen Sie sicher, dass die Mitglieder die Standards verstehen, die für ihre tägliche Arbeit relevant sind.
- Nehmen Sie Ihre Führungsverantwortung gegenüber Mitarbeitenden und Dritten wahr, die für Maersk und unsere Kunden arbeiten, indem Sie ihnen in Wort und Tat Vorbild sind.
- Fördern Sie eine offene und ehrliche wechselseitige Kommunikation mit Ihrem Team, indem Sie Ihre Teammitglieder ermutigen, Fragen und Bedenken zu äußern, und sie informieren, wenn ein Problem geklärt worden ist.
- Behandeln Sie Bedenken, indem Sie zuhören, sich respektvoll verhalten, die Vertraulichkeit wahren und gegen Repressalien vorgehen.
- Informieren Sie die Mitarbeitenden über die verschiedenen Kanäle, über die sie sich äußern können, wie z. B. das "Whistleblower-System".



Durch Maersk kontrollierte Joint Ventures

- Befolgen diesen Verhaltenskodex.



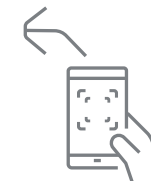
Nicht durch Maersk kontrollierte Joint Ventures

- Müssen nachweisen, dass sie über eigene vergleichbare Grundsätze für das Geschäftsverhalten verfügen, oder den Maersk Verhaltenskodex befolgen.



Im Namen von Maersk handelnde Dritte

Befolgen den [Maersk Verhaltenskodex für Zulieferer](#).



Sprechen Sie offen

Maersk fördert eine Kultur der Offenheit. Wir freuen uns, wenn Sie – ob bei Maersk angestellt oder nicht – uns Ihre Fragen und Bedenken mitteilen. Sollten Sie je unsicher sein, wie unsere Standards in einer bestimmten Situation anzuwenden sind, oder den Verdacht eines potenziellen Verstoßes hegen, können und sollten Sie mit uns sprechen.



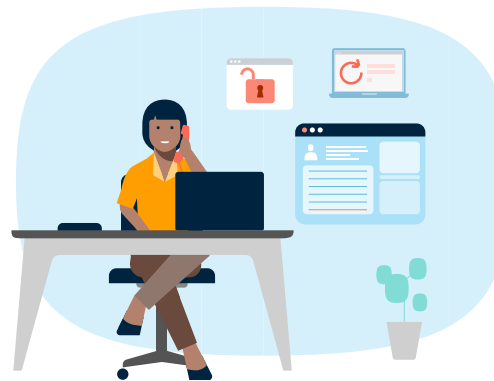
Kanäle

Es stehen Ihnen mehrere Kommunikationskanäle zur Verfügung. Wählen Sie den, mit dem Sie sich am wohlsten fühlen. Falls Sie nicht wissen, welchen Kommunikationskanal Sie wählen sollen, kann unsere Ombudsfunktion Sie zu Ihren weiteren Schritten beraten.

Möglichkeiten zur Meldung von Bedenken:

- Ihre Führungskraft
- Kolleg/innen im Personal-, Compliance- oder Rechtsteam
- Das Maersk Whistleblower-System.

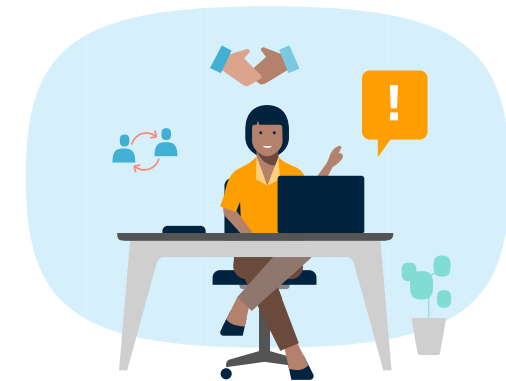
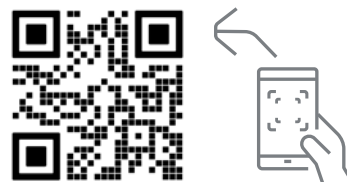
Es erfordert Mut, über Situationen zu sprechen, bei denen etwas nicht zu stimmen scheint. Wir verstehen, dass dies unangenehm sein kann und Sie eventuell verunsichert. Deshalb stellt Maersk sicher, dass alle Meldungen vertraulich behandelt werden. Darüber hinaus können Sie gern auch das Maersk Whistleblower-System nutzen, um sich anonym zu äußern.



Whistleblower-System

Das Whistleblower-System wird von einer sicheren, externen Website gehostet und ist täglich rund um die Uhr in mehreren Sprachen erreichbar. Sie können sich hier anonym äußern; alle Fälle werden vertraulich behandelt, ganz gleich, ob Sie Ihren Namen angeben oder nicht.

Klicken Sie [hier](#), um das Maersk Whistleblower-System zu besuchen oder scannen Sie den Code



Repressalien werden nicht toleriert

Wir dulden keine Repressalien gegen Personen, die das Richtige tun und Verstöße melden. Sie haben keine negativen Folgen zu befürchten, wenn Sie:

- in gutem Glauben Bedenken über nachweisliches oder potenzielles Fehlverhalten melden,
- andere bei der Meldung von Bedenken unterstützen oder
- sich an Untersuchungen von Vorwürfen beteiligen.

Repressalien verstoßen gegen den Verhaltenskodex und unsere Werte. Wer sich Vergeltungsmaßnahmen ausgesetzt sieht, sollte dies melden. Alle Vorwürfe von Repressalien werden vertraulich untersucht, bei Bedarf werden angemessene Disziplinarmaßnahmen ergriffen. Angst vor Strafe oder Arbeitsplatzverlust sollte Sie nie daran hindern, Probleme oder Bedenken zu melden.

Anhand des Verhaltenskodex die richtige Entscheidung treffen

Als Maersk Mitarbeiter/in treffen Sie täglich Entscheidungen. Die meisten scheinen klein und unbedeutend zu sein. Aber es sind genau diese Entscheidungen, die uns ausmachen – auch die kleinen.

Die richtige Entscheidung zu treffen ist nicht immer einfach. Das mag nicht immer gerecht erscheinen. Vielleicht gibt es keine sofortige Anerkennung und Sie müssen gegen den Strom schwimmen.



Wie treffen Sie also die beste Entscheidung, wenn Sie mit schwierigen oder unklaren Situationen konfrontiert sind?



Schritt 1 – Innehalten

Fühlen Sie sich in der Situation unwohl oder sagt Ihnen Ihr Instinkt, dass sich etwas falsch anfühlt? Halten Sie inne und denken Sie nach.

Schritt 2 – Nachdenken und Zuhören

Kennen Sie alle relevanten Fakten? Gibt es im Maersk Verhaltenskodex einen Standard, an dem Sie sich orientieren können? Bedenken Sie das Ziel und die Werte von Maersk.

- Sind diese Handlungen legal, fair und ehrlich?
- Wie würde ich mich anschließend fühlen?
- Wie würde dieses Problem in den Medien oder bei den Behörden ankommen?

Hören Sie den Gesprächen um Sie herum zu. Wenn Sie Sätze wie die folgenden hören oder selbst sagen, befinden Sie sich möglicherweise in einem ethischen Dilemma:

- "Das wird nie jemand erfahren."
- "Egal, wie das gemacht wird – Hauptsache, es wird gemacht."
- "Alle anderen tun es, also muss es in Ordnung sein."
- "Keine Sorge, so machen wir das hier nun mal."
- "Das will ich gar nicht wissen."



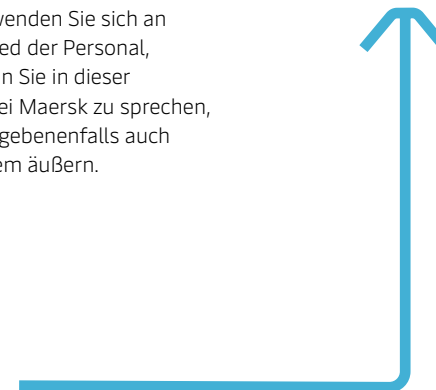
Schritt 3 – mit anderen reden

Wenn Sie unsicher sind, was zu tun ist, wenden Sie sich an Ihre(n) Vorgesetzte(n), oder an ein Mitglied der Personal, Compliance- oder Rechtsabteilung. Wenn Sie in dieser Situation Angst haben, mit jemandem bei Maersk zu sprechen, können Sie Ihre Bedenken jederzeit – gegebenenfalls auch anonym – über das Whistleblower-System äußern.

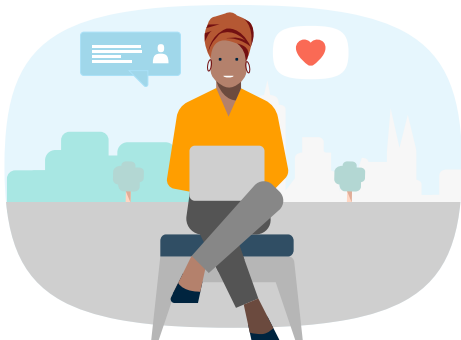


Schritt 4 – Handeln und Lernen

Treffen Sie eine fundierte Entscheidung – das kann eine einfache Wahl zwischen einer „richtigen“ und einer „falschen“ Alternative sein, oder eine schwierigere Entscheidung zwischen zwei „richtigen“. Bewerten Sie die Ergebnisse Ihrer Entscheidung. Was ist dabei herausgekommen, und was haben Sie aus dieser Situation gelernt?



Unsere Standards für verantwortungsvolles geschäftliches Handeln Conduct



Wir achten auf unsere Mitarbeitenden



Wir schützen unser Eigentum und das Dritter



Wir gehen verantwortungsbewusst mit unseren Partnern und Stakeholdern um



Wir befolgen die Gesetze und arbeiten mit Integrität



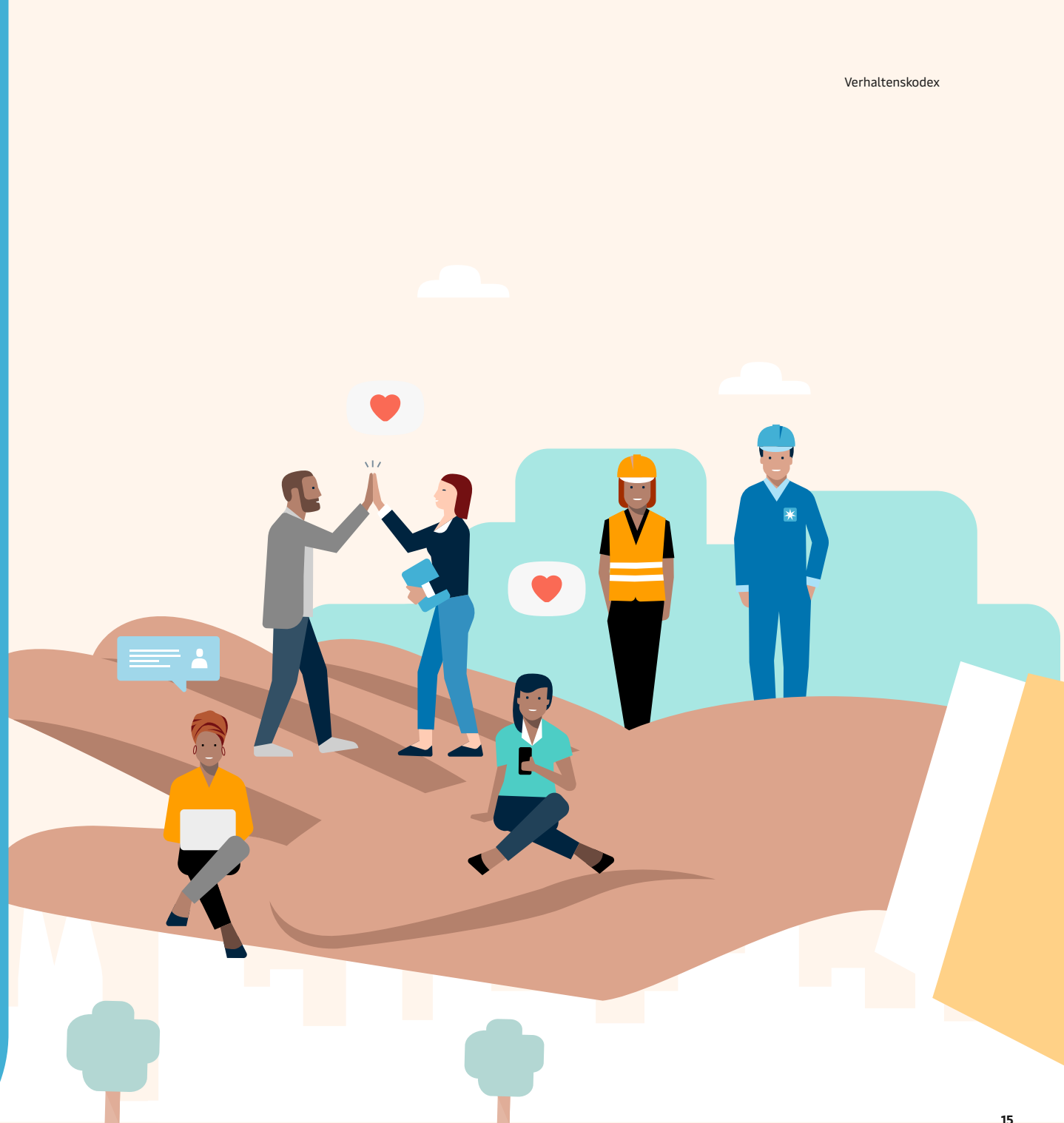
Wir schützen die Umwelt



Wir pflegen strenge Finanzkontrollen

Wir achten auf unsere Mitarbeitenden

Bei Maersk schaffen wir das optimale Umfeld für unsere Mitarbeitenden und stellen sicher, dass wir die richtigen Kandidaten auf Grundlage ihrer Leistungen, Fähigkeiten und Persönlichkeit auswählen. Unsere Mitarbeitenden werden gleich behandelt und unter Bedingungen beschäftigt, die – als Mindestanforderung – den örtlichen Gesetzen und Vorschriften entsprechen. Unser Arbeitsplatz muss frei von Diskriminierung und Belästigung sein; wir verpflichten uns zu einem sicheren und geschützten Arbeitsplatz, der die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden fördert.



Arbeitssicherheit, Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltschutz

Wir setzen uns Tag für Tag für einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz ein. Wir halten uns nicht nur an die gesetzlichen und vertraglichen Bestimmungen, sondern binden auch das Risikomanagement bezüglich Gesundheit, Schutz und Sicherheit in unsere täglichen Abläufe und Entscheidungen ein.

Wir alle sind dafür verantwortlich, unannehmbare Risiken, die sich auf die Gesundheit, Sicherheit und den Schutz unserer Mitarbeitenden auswirken, zu erkennen, zu verstehen und zu minimieren. Wo Risiken nicht ausgeschlossen werden können, reduzieren wir sie auf ein akzeptables Maß.

Schutz und Sicherheit bilden einen Faktor bei der Bewertung und Auswahl von Auftragnehmern und Geschäftspartnern. Wir übernehmen auch Verantwortung für die Sensibilisierung unserer Kunden und Zulieferer für sicherheitsgerechtes Verhalten.

Unser Engagement für Gesundheit, Sicherheit und Belastbarkeit wird durch vier Grundsätze untermauert:

- Wir führen mit Bedacht. Unsere Führungskräfte fragen nach, hören zu und reagieren angemessen.
- Wir lernen und passen uns an. Wir gehen gegen Sicherheitsgefährdungen vor und fördern Verbesserungen.
- Unsere Mitarbeitenden sind die Fachleute. Wir lernen voneinander und stärken unsere Unternehmenskultur.
- Wir sind resilient. Wir trotzen Widrigkeiten und wachsen daran.

Was bedeutet das für Sie?

- Schaffen und erhalten Sie sichere Arbeitsbedingungen für alle.
- Erkennen Sie die Risiken an Ihrem Arbeitsplatz und in dessen Umfeld, und sorgen Sie mit den richtigen Kontrollen und Schutzmaßnahmen für die Sicherheit aller.
- Lernen Sie von Erfolgen in Ihrem Arbeitsalltag.
- Akzeptieren Sie, dass die Arbeit nur selten nach Plan verläuft und dass sicher durchgeführte Arbeiten letztlich der Innovationskraft und Kompetenz unserer Mitarbeitenden zu verdanken sind.
- Gehen Sie mit gutem Beispiel voran, unterstützen Sie durch Engagement und Eigenverantwortung, berücksichtigen Sie die Sichtweisen aller, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.



Arbeitnehmerrechte

Arbeitnehmerrechte sind ein wichtiger Bestandteil der Menschenrechte. Sie spielen eine wichtige Rolle in den Beziehungen zwischen Maersk und seinen Mitarbeitenden.

Vergütung

Wir wissen, dass Gehälter und Löhne für die Erfüllung der Grundbedürfnisse der Beschäftigten entscheidend sind, und zahlen mindestens den im jeweiligen Land gesetzlich vorgeschriebenen Mindestlohn sowie die entsprechenden Zusatzleistungen.

Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen

Maersk respektiert das Recht seiner Mitarbeitenden, Organisationen zu gründen, Organisationen ihrer Wahl beizutreten und kollektiv völlig frei zu verhandeln. Wir erkennen auch das Recht unserer Mitarbeitenden an, sich nicht kollektiv vertreten zu lassen. Maersk hat sich verpflichtet, Kollektivverhandlungen mit frei gewählten Vertretern rechtmäßig anerkannter Gewerkschaften zu führen.

Zwangsarbeit

Maersk bedient sich keiner Form der Zwangsarbeit bzw. der unfreiwilligen Arbeit und verzichtet auf Praktiken, die unfreiwillige Arbeit zur Folge haben können.

Kinderarbeit

Maersk hält sich streng an alle nationalen Gesetze und Vorschriften und beschäftigt Kinder unter 15 Jahren grundsätzlich nicht und Kinder unter 16 Jahren nicht auf See. Bei Maersk dürfen Personen unter 18 Jahren weder gefährliche Tätigkeiten ausüben noch nachts arbeiten.

Faire Verfahren

Wir halten faire Disziplinar-, Beschwerde- und Kündigungsverfahren ein, die in den Unternehmensrichtlinien und in Tarifverträgen geregelt sind.

Arbeitszeit

Wir verpflichten uns, alle anwendbaren Gesetze, Vorschriften und Tarifverträge in Bezug auf Arbeitszeiten und Überstunden, Urlaub und Ruhezeiten in vollem Umfang einzuhalten. Das Unternehmen greift weder systematisch noch im großen Umfang auf das Instrument der Mehrarbeit zurück. Etwaige Überstunden werden gemäß dem individuellen Arbeitsvertrag, den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften sowie den geltenden Tarifverträgen angemessen vergütet.



Diskriminierung

Unser Erfolg hängt davon ab, dass wir uns aufeinander einlassen und unabhängig von unseren jeweiligen Nationalitäten, Geschlechtszugehörigkeiten, Generationen, Religionen, Fähigkeiten, sexuellen Orientierungen, ethnischen Hintergründen und Ansichten zusammenarbeiten können. Deshalb ist bei Maersk jede Form der Diskriminierung untersagt.

Diskriminierung kann in verschiedenen Formen auftreten, unter anderem als Ungleichbehandlung aufgrund von Rasse, Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Alter, Sprache, Religion oder Behinderung.

Wir wollen eine Kultur schaffen, die alle einbezieht, in der neue Denkweisen gefördert sowie neue Fähigkeiten und unterschiedliche Begabungen genutzt werden. Das bedeutet, dass Diversität wertgeschätzt werden sollte und unsere Mitarbeitenden darin unterstützt werden, innovativ zu sein und zusammenzuarbeiten, damit wir alle gemeinsam als ein globales Team gewinnen können.

Belästigung

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter hat das Recht, in einem Umfeld zu arbeiten, das frei von aggressivem und unangemessenem Verhalten ist. Belästigung, Gewalt und Mobbing werden bei Maersk nicht toleriert.

Belästigung ist ein unerwünschtes Verhalten, das eine Person beleidigt oder ihr das Gefühl gibt, bedroht oder gedemütigt zu werden. Beispiele für unerwünschtes Verhalten sind beleidigende Witze oder Beschimpfungen, unerwünschter Körperkontakt, Gewalt oder die Androhung von Gewalt, Einschüchterung, Spott, Beleidigungen oder beleidigende Gegenstände bzw. Abbildungen.

Belästigung kann in vielen Formen auftreten, einschließlich des Missbrauchs von Autorität. Sie schafft eine feindselige Arbeitsatmosphäre und beeinträchtigt das allgemeine Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden.

Einige Mitarbeitende wissen vielleicht gar nicht, dass ihr Verhalten beleidigend ist und sich negativ auf andere auswirkt. Wir sollten daher immer bedenken, welche Auswirkungen unsere Worte und Verhaltensweisen auf unsere Kollegen und Kolleginnen haben.

Was bedeutet das für Sie?

- Halten Sie sich an die Bestimmungen Ihres Arbeitsvertrags.
- Verhalten Sie sich respektvoll und nicht diskriminierend gegenüber Kollegen und Kolleginnen, sowohl in der persönlichen Interaktion als auch online.
- Fördern Sie ein integratives Arbeitsumfeld, das frei ist von Diskriminierung, Belästigung, Gewalt und Mobbing.



Wir befolgen die Gesetze und arbeiten mit Integrität

Stets mit Integrität zu handeln, ist in der Unternehmenskultur von Maersk durch unseren Kernwert "Redlichkeit" verankert. Das bedeutet, dass alle Stakeholder darauf vertrauen können, dass wir unsere Zusagen einhalten und uns korrekt verhalten. Auch wenn es manchmal schwierig ist, halten wir uns immer an die geltenden Gesetze und handeln integer.



Korruptionsprävention

Korruption ist illegal und hat folgenschwere Auswirkungen auf die Gesellschaft und auf Unternehmen: Sie mindert Chancen und fördert die Ungleichheit. Maersk kennt keine Toleranz gegenüber Korruption. Sie widerspricht allem, wofür wir stehen, auch unserem Ziel: "Das Leben aller Menschen durch die Integration der Welt zu verbessern". Wir verpflichten uns, die Korruption zu bekämpfen und die für unsere Unternehmen maßgeblichen Antikorruptionsgesetze und -vorschriften zu befolgen.

Die Art der Korruption, der Maersk am meisten ausgesetzt ist, ist die Bestechung von **Amtsträger:innen**, aber auch in Geschäftsbeziehungen gibt es Risiken.

Als Bestechung gelten Zahlungen, Geschenke oder andere Gegenstände von Wert, die versprochen oder angeboten werden, um Personen zu beeinflussen, mit dem Ziel einen unzulässigen Vorteil zu erlangen, sei es zum persönlichen oder geschäftlichen Nutzen. Bestechung kann in Form von Bargeld, aber auch in Form von Sachleistungen erfolgen. Beispiele hierfür sind unangemessene Geschenke, Einladungen, Bewirtungen, Spenden, Sponsoring oder unangemessene Preisnachlässe, Gebührenverzicht, Rabatte oder Abschreibungen.

Maersk duldet keine Art von Bestechung, auch keine **Beschleunigungszahlungen**.

Amtsträger:in

Der Begriff „Amtsträger:in“ umfasst im weitesten Sinne Politiker, Beamte, Angestellte und andere Personen, die in einer Regierungsbehörde, -abteilung, -agentur oder -einrichtung beschäftigt sind, sowie in Unternehmen, die sich ganz oder teilweise im Besitz einer Regierung befinden (so genannte Staatsbetriebe), oder in internationalen Regierungsorganisationen (wie den Vereinten Nationen).

Beschleunigungszahlungen

Geringfügige Zuwendungen (in Bar- oder Sachwerten) für niederrangige Amtsträger:innen, in der Regel mit dem Ziel, die Abwicklung administrativer Routineaufgaben, auf die das Unternehmen ohnehin Anspruch hat, zu beschleunigen oder zu gewährleisten. Beispielsweise die Bearbeitung behördlicher Papiere, Umgehung von Warteschlangen oder Gewährung von Polizeischutz.

Geschenke, Einladungen & Bewirtung

Uns ist bewusst, dass Geschenke und Einladungen von begrenztem und angemessenem Wert häufig genutzt werden, um Geschäftsbeziehungen zu pflegen. Problematisch wird es jedoch, wenn sie dazu dienen – oder den Anschein erwecken –, eine Person zu beeinflussen, um einen unzulässigen Vorteil zu erlangen. Das könnte als Bestechung angesehen werden. Wir erlauben daher das Anbieten und Annehmen von Geschenken, Bewirtungen und Einladungen nur dann, wenn sie im angemessenen Umfang sind und im Einklang mit den internen Regeln und Vorschriften stehen.

Bitte beachten Sie, dass für Kontakte mit Amtsträger:innen strengere Regeln gelten.

Spenden, finanzielle Unterstützung, Zuwendungen an gemeinnützige Organisationen

Bevor Sie für eine Wohltätigkeitsorganisation, politische Partei oder Veranstaltung Geld spenden oder einen sonstigen Beitrag leisten, müssen Sie die Genehmigung des Compliance-Teams einholen, wenn es eine Verbindung zu Amtsträger:innen gibt.

Dritte

Wir sind für das Verhalten in unserem Auftrag handelnder Dritter verantwortlich. Wir beauftragen keine Dritten, wie z. B. Vertreter/innen, Berater/innen oder Vermittler/innen, mit Tätigkeiten, die uns selbst verboten sind, z. B. das Gewähren oder Annehmen von Bestechungsleistungen oder Beschleunigungszahlungen. Maersk sollte Dritte nur dann beauftragen, wenn ein begründeter geschäftlicher Bedarf besteht und wenn eine Hintergrundprüfung keine unbeherrschbaren Risiken aufdeckt.

Wir achten besonders auf externe Unternehmen oder Einzelpersonen, die mit Amtsträger:innen kommunizieren, um im Namen von Maersk Dienstleistungen zu erbringen oder Geschäfte anzubahnen. Bevor wir eine Vereinbarung mit solchen Dritten eingehen, prüfen wir mit einem festgelegten Verfahren deren Integrität.

Was bedeutet das für Sie?

- Geben, versprechen oder nehmen Sie niemals Zahlungen oder Vorteile an, um eine Geschäftsentscheidung unzulässig zu beeinflussen.
- Verweigern Sie Beschleunigungszahlungen. Kann eine Zahlung zur Beschleunigung des Geschäftsverkehrs nicht vermieden werden, benötigen Sie die Genehmigung Ihres/r Vorgesetzten, bevor Sie die Zahlung leisten. Wenn Sie um Ihre Sicherheit fürchten, leisten Sie die Zahlung, aber melden Sie den Vorfall sofort Ihrem/r Vorgesetzten und dem Compliance-Team.
- Bevor Sie einem Geschenk, einer Einladung oder Bewirtung zustimmen, vergewissern Sie sich, dass Sie unsere Regeln sowie alle örtlichen Vorschriften befolgen und holen Sie ggf. die erforderlichen Genehmigungen ein.
- Bitten Sie niemals einen Dritten, z. B. einen Zulieferer, im Namen von Maersk Bestechungsleistungen oder Beschleunigungszahlungen zu gewähren oder anzunehmen.
- Befolgen Sie unseren Third-Party-Management-Prozess, wenn Sie Dritte beauftragen, im Namen von Maersk mit Amtsträger:innen zu interagieren.



Einhaltung des Wettbewerbsrechts



Maersk verpflichtet sich, seine Geschäftstätigkeit in Übereinstimmung mit den weltweit geltenden Wettbewerbsgesetzen auszuüben, die einen freien und ehrlichen Wettbewerb in unserer Branche fördern. Wir müssen daher sicherstellen, dass die Maersk Wettbewerbsgrundsätze und das Wettbewerbsrecht in jedem Land, in dem wir tätig sind, eingehalten werden.

Wir schließen keine illegalen Vereinbarungen mit unseren Wettbewerbern ab, die den Wettbewerb einschränken oder verzerren könnten, wie z. B. Preisabsprachen, Markt- und Kundenaufteilung oder Angebotsabsprachen bei Ausschreibungen. Bei Interaktionen mit Wettbewerbern stellen wir sicher, dass **wettbewerbsrelevante strategische Daten** von Maersk niemals weitergegeben und solche Informationen der Wettbewerber niemals angenommen werden.

Verfügt Maersk auf einem bestimmten Markt über eine beträchtliche Marktstärke, sind bestimmte Praktiken verboten, damit das Unternehmen seine Marktmacht nicht dazu missbraucht, Wettbewerber auszuschalten oder Kunden und Zulieferer zu übervorteilen.

Wettbewerbsrelevante strategische Daten

Wettbewerbsrelevante strategische Daten sind vertrauliche Geschäftsdaten. Dabei handelt es sich um wirtschaftliche Informationen, die Ihrem Wettbewerber normalerweise nicht zur Verfügung stünden, und Ihrem Wettbewerber wahrscheinlich einen strategischen oder Wettbewerbsvorteil verschaffen, weil sie dessen Unsicherheit in Bezug auf Ihr zukünftiges Handeln am Markt reduzieren.

Was bedeutet das für Sie?

- Tauschen Sie niemals wettbewerbsrelevante strategische Daten mit Wettbewerbern aus.
- Achten Sie immer auf eine klar definierte Tagesordnung und ein detailliertes Sitzungsprotokoll, wenn Sie mit Wettbewerbern in Kontakt treten, z. B. im Rahmen von Joint Ventures, Vereinbarungen über gemeinschaftliche Tätigkeit und bei Konferenzen von Branchenverbänden.
- Sie müssen eine Besprechung sofort verlassen und Ihr Verlassen im Protokoll vermerken lassen, wenn wettbewerbsrelevante strategische Daten ausgetauscht oder besprochen werden.
- Agieren Sie im Wettbewerb um Aufträge stets unabhängig, bestimmen Sie unsere Preise und Lieferbedingungen für unsere Kunden selbst. Lassen Sie alle geplanten Fusionen, Übernahmen, Veräußerungen und Joint Ventures sowie alle geplanten Interaktionen mit den Wettbewerbsbehörden vom Competition Law & Policy Team prüfen und genehmigen.
- Prüfen Sie das Produktangebot und die Strategieentwicklung in Situationen, in denen Maersk einen beträchtlichen Marktanteil hat, besonders sorgfältig. Beraten Sie sich im Zweifel mit dem Competition Law & Policy Team.



Sanktionen und Ausfuhrkontrollen

Der internationale Handel ist ein entscheidender Faktor für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung. Länder haben aber auch ein Interesse daran zu kontrollieren, welche Waren und Dienstleistungen an wen und unter welchen Umständen ausgeführt werden. An dieser Stelle kommen Sanktionen und Ausfuhrkontrollen ins Spiel.

Sanktionen

Sanktionen beschränken geschäftliche Transaktionen mit bestimmten Ländern, Organisationen und Personen.

Da der Hauptsitz von Maersk in Dänemark liegt und Dänemark Mitglied der Europäischen Union (EU) ist, gelten die EU-Sanktionsvorschriften für unsere Geschäfte weltweit. Das bedeutet, dass wir keine Geschäfte mit Akteuren machen, die diesen Sanktionen unterliegen. Aufgrund der globalen Präsenz von Maersk kann unsere Geschäftstätigkeit weiteren nationalen oder internationalen Sanktionen unterliegen. So gelten beispielsweise die Sanktionsvorschriften der Vereinigten Staaten (USA), die jegliche Beteiligung der USA einschränken, auch für die meisten unserer Geschäftstätigkeiten.

Bestimmte Länder sind stark sanktioniert oder mit einem hohen Risiko behaftet, sodass hier besondere Vorsicht geboten ist. Kontaktieren Sie immer das Compliance-Team, bevor Sie mit

Akteuren aus diesen Ländern in Verbindung treten. Eine Liste stark sanktionierter Länder und anderer Hochrisikoländer ist im Maersk Intranet zu finden.

Um die Einhaltung von Sanktionen zu gewährleisten, überprüft das Compliance-Team Geschäftspartner und Dritte, mit denen wir geschäftlich verbunden sind, darauf, ob sie mit Sanktionen belegt sind oder auf einer Sperrliste stehen. Unterliegt ein Akteur Sanktionen, müssen wir die Beziehung sofort beenden. Dieses Team prüft auch Lieferungen, damit wir keine Waren annehmen, die Sanktionen oder Ausfuhrkontrollen unterliegen. Wird dies festgestellt, werden geeignete Maßnahmen zur Ablehnung und Sperrung der Transaktion ergriffen.

Ausfuhrkontrollen

Ausfuhrkontrollen sind staatliche Beschränkungen der Ausfuhr bzw. des Transfers bestimmter Güter in bestimmte Länder. In einigen Fällen sind Genehmigungen erforderlich, die als Ausfuhr- bzw. Einfuhrgenehmigungen bezeichnet werden. In anderen Fällen ist die Ausfuhr dieser Güter in bestimmte Länder grundsätzlich untersagt.

Unsere Mitarbeitenden müssen sich beim Maersk Compliance Team informieren, welche Güter in der Maersk Zulieferkette solchen Ausfuhrkontrollen unterliegen.

Was bedeutet das für Sie?

- Stimmen Sie niemals zu, ein Dokument zu manipulieren, um die wahre Identität eines Akteurs oder die Tatsache zu verschleiern, dass Waren tatsächlich für einen sanktionierten Akteur oder ein sanktioniertes Land bestimmt sind oder dass der Akteur/das Land unter die Ausfuhrkontrolle fallen.
- Konsultieren Sie das Maersk Compliance Team, bevor Sie eine Vereinbarung mit einem stark sanktionierten Land oder einem Akteur abschließen, der Verbindungen zu diesem Land hat.
- Benachrichtigen Sie das Maersk Compliance-Team über militärische Güter und Güter mit doppeltem Verwendungszweck, die direkt von Zulieferern für unsere eigene Nutzung bezogen worden sind.



Interessenkonflikt

Als Maersk Mitarbeiter/in sollten Sie an Aktivitäten beteiligt sein, die Ihnen helfen, Ihre Aufgaben zu erfüllen und zum Erfolg unseres Unternehmens beitragen. Bei einem Interessenkonflikt werden Sie möglicherweise von Ihren Pflichten abgelenkt, was dazu führen kann, dass Sie nicht im besten Sinne von Maersk handeln.

Beispiele für potenzielle Interessenkonflikte sind die Führung eines Privatunternehmens im Nebenerwerb, romantische Beziehungen zu Kolleginnen/Kollegen oder die Einstellung von Freunden oder Familienangehörigen als Geschäftspartner oder neue Mitarbeitende.

Die Verhinderung und Bewältigung von Risiken im Zusammenhang mit Interessenkonflikten ist ein integraler Bestandteil der Maersk Unternehmenskultur und trägt dazu bei, sowohl Sie als Mitarbeitende als auch Maersk vor Geldbußen, Rufschädigung, rechtlichen Risiken sowie Einkommens- und Vertrauensverlusten zu schützen.

Ein Interessenkonflikt bedeutet nicht zwangsläufig, dass die betreffende Aktivität vermieden oder eingestellt werden muss. Ein effektiver Umgang mit Interessenkonflikten ist häufig durch Offenlegung des verursachenden Interesses und andere Maßnahmen zur Auflösung bzw. zur Kontrolle des Konflikts möglich.

Was bedeutet das für Sie?

- Melden Sie mögliche Interessenkonflikte gemäß unseren internen Verfahren.



Wir gehen verantwortungsbewusst mit unseren Partnern und Stakeholdern um

Wir arbeiten mit vielen externen Partnern und anderen Stakeholdern zusammen. Hierzu gehören Zulieferer, Amtsträger:innen, die Zivilgesellschaft, lokale Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, sowie Gewerkschaften, Arbeitnehmervertreter und Kunden. Wir sind von der Sinnhaftigkeit konstruktiver Dialoge mit diesen Gruppen überzeugt und verpflichten uns zu einem verantwortungsvollen Umgang mit ihnen.

Bei diesen Aktivitäten müssen wir unseren Namen schützen. Daher trägt die Pflege effektiver Beziehungen zu Mitarbeitenden und Medien entscheidend dazu bei, das Vertrauen der Beschäftigten und der Öffentlichkeit in Maersk und in die Branchen, in denen wir tätig sind, zu bewahren.



Zusammenarbeit mit staatlichen Institutionen

Maersk steht im ständigen Austausch mit staatlichen Institutionen und Behörden auf lokaler, regionaler und globaler Ebene. Unsere im Rahmen der Zusammenarbeit mit staatlichen Institutionen und Behörden vertretenen Positionen und Aussagen zeichnen sich durch Redlichkeit, Respekt und Widerspruchsfreiheit aus. Das bedeutet auch, dass wir die internen Maersk Richtlinien für die Zusammenarbeit mit Behörden und die nationalen Vorschriften für die Zusammenarbeit mit Amtsträger*innen befolgen.

Was bedeutet das für Sie?

- Bei gewöhnlichen, transaktionsbezogenen Geschäftsangelegenheiten können Sie weiterhin mit Regierungen und Behörden verhandeln, wobei Sie das oben Genannte berücksichtigen und sich gegebenenfalls mit allen Abteilungen von Maersk abstimmen. Sobald jedoch der Umfang über gewöhnliche Geschäftsangelegenheiten hinausgeht, z. B. bei einem Kontakt auf Minister-, Botschafter- oder hoher Beamtenebene, müssen Sie das Public Affairs- und Compliance-Team vor jedem geplanten Kontakt informieren.

Stellen Sie in diesem Zusammenhang sicher, dass Sie mit dem aktuellen Stand unserer Leitlinien zur Korruptionsprävention vertraut sind.

Spenden, Zuwendungen an gemeinnützige Organisationen, finanzielle Unterstützung und soziale Investitionen

Wir fördern die direkte Zusammenarbeit mit den Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, auf legale und transparente Weise.

Unter bestimmten Umständen kann es für uns empfehlenswert und angemessen sein, lokale Initiativen durch Spenden, Zuwendungen an gemeinnützige Organisationen, finanzielle Unterstützung oder soziale Investitionen zu unterstützen. Steht die Initiative jedoch in Verbindung mit einem/r Amtsträger:in oder einer Behörde, ist die vorherige Genehmigung durch das Compliance-Team erforderlich.

Für Spenden an alle politischen Parteien oder Kandidaten – so genannte politische Spenden (z. B. Wahlkampfspenden) – ist eine vorherige Genehmigung durch das Public Affairs Team erforderlich.

Was bedeutet das für Sie?

- Setzen Sie sich mit dem Compliance-Team in Verbindung, bevor Sie eine Zuwendung oder eine Spende in Verbindung mit einem/r Amtsträger:in oder einer Behörde leisten.
- Kontaktieren Sie das Public Affairs Team, bevor Sie sich zu einem politischen Engagement oder einer Spende verpflichten.

Geschäftliche Nutzung sozialer Medien

Wir sind von der großen Bedeutung des offenen Austauschs und der Meinungsfreiheit überzeugt. Wir regen unsere Beschäftigten an, über interne Kanäle und externe soziale Medien miteinander zu kommunizieren. Es sollte jedoch immer deutlich gemacht werden, dass Beiträge und Kommentare in sozialen Medien die eigene Meinung widerspiegeln und nicht die des Unternehmens.

Was bedeutet das für Sie?

- Wir vermeiden Risiken im Zusammenhang mit der Nutzung sozialer Medien, indem wir gesunden Menschenverstand – so wie in jedem beruflichen Umfeld üblich – walten lassen.
- Falls Sie von den Medien in Bezug auf Maersk kontaktiert werden, informieren Sie das Communication Team, da nur autorisierte Unternehmenssprecher extern mit den Medien kommunizieren dürfen.
- Yammer ist unser interner Social-Media-Kanal und ein Instrument, in dem wir eine offene Kommunikation begrüßen und schätzen, aber wir bitten Sie um eine respektvolle Nutzung. Achten Sie darauf, konstruktiv zu bleiben, auch wenn Sie gegensätzliche Standpunkte austauschen.



Wir schützen unser Eigentum und das Eigentum Dritter

Wir arbeiten täglich mit Vermögenswerten, die uns von Maersk, Mitarbeitenden, Kunden, Zulieferern und anderen Stakeholdern anvertraut wurden. Es ist wichtig, dass wir diese Werte schützen und verantwortungsvoll nutzen.



Cybersicherheit

Bei Maersk genießt die Cybersicherheit denselben Stellenwert wie die Arbeitssicherheit und die Sicherung des Geschäftsbetriebs. Eine hohe Kompetenz im Bereich der Cybersicherheit verschafft Maersk einen Wettbewerbsvorteil und stärkt das Vertrauen aller Beteiligten, einschließlich das unserer Mitarbeitenden und Kunden. Die Gewährleistung der Cybersicherheit liegt in unserer aller Verantwortung. Wir nehmen uns die Zeit zu verstehen, wie wir unsere täglich genutzten Netzwerke, Systeme, Geräte und Daten schützen können.

Wir bewerten Technologielösungen und Geschäftsprozesse kontinuierlich, um die damit verbundenen Cyberrisiken zu verstehen und angemessene Schutzmaßnahmen zu ermitteln. Angesichts der Entwicklung neuer Prozesse und technologischer Möglichkeiten sowie der wachsenden Bedrohung arbeiten wir stetig daran, die Widerstandsfähigkeit und den Schutz unserer IT-Systeme sowie die Sicherheit der Abläufe zu gewährleisten.

Was bedeutet das für Sie?

- Lesen Sie die Broschüre „Cybersicherheit – zulässige Internetnutzung“ und befolgen Sie die darin enthaltenen Anweisungen.
- Schützen Sie die Daten von Maersk sowie die Geräte und die Ausrüstung in Ihrem Verantwortungsbereich.
- Beachten und verstehen Sie alle spezifischen Verantwortlichkeiten für die Cybersicherheit in Ihrer Funktion, wie z. B. die Klassifizierung, Handhabung und Verarbeitung von Daten, die Entwicklung sicherer Systeme oder die sichere Bedienung und Wartung von Technologiesystemen.
- Nehmen Sie an den für Ihre Funktion erforderlichen Schulungen zum Thema Cybersicherheit teil.
- Gewähren Sie nur befugten Personen Zugang zu Geschäftsdaten und Technologiesystemen und versuchen Sie niemals, auf Informationen oder Systeme zuzugreifen, für die Sie keine legitime betriebliche Rechtfertigung haben.
- Achten Sie aufmerksam auf potenzielle Bedrohungen der Sicherheit der von uns genutzten Informationssysteme und Technologien.
- Machen Sie sich mit dem Verfahren für die Meldung von Sicherheitsvorfällen vertraut und nutzen Sie es, um bei entsprechendem Verdacht auf Sicherheitsvorfälle hinzuweisen.



Digitalethik und Datenschutz

Das Geschäftsmodell von Maersk stützt sich zunehmend auf Daten und Technologie. Wir verpflichten uns, innovative Lösungen für unsere Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeitenden zu entwickeln. Ebenso nutzen wir Innovationen, um die globalen Herausforderungen der Nachhaltigkeit durch betriebliche Optimierungen und die Förderung neuer Branchenstandards positiv anzugehen.

Unsere Verwendung von Daten ist für die Umsetzung unserer Innovationsziele zum Nutzen der Weltgemeinschaft von entscheidender Bedeutung. Aus diesem Grund gehen wir mit Daten sorgfältig und gesetzeskonform um.

Wir stellen fortlaufend sicher, dass Daten auf transparente Weise und mit gebührendem Respekt gegenüber unseren Stakeholdern behandelt werden. Sie wissen, welche Daten wir sammeln und weitergeben und wie wir sie verwenden. Wir sammeln nur solche Daten, die für berechtigte Zwecke erforderlich sind, und speichern sie nicht länger als notwendig. Wir behandeln Daten gemäß den einschlägigen Gesetzen und Vorschriften und sorgen für eine ausreichende Sicherung der Daten, um eine unbefugte Weitergabe zu verhindern.

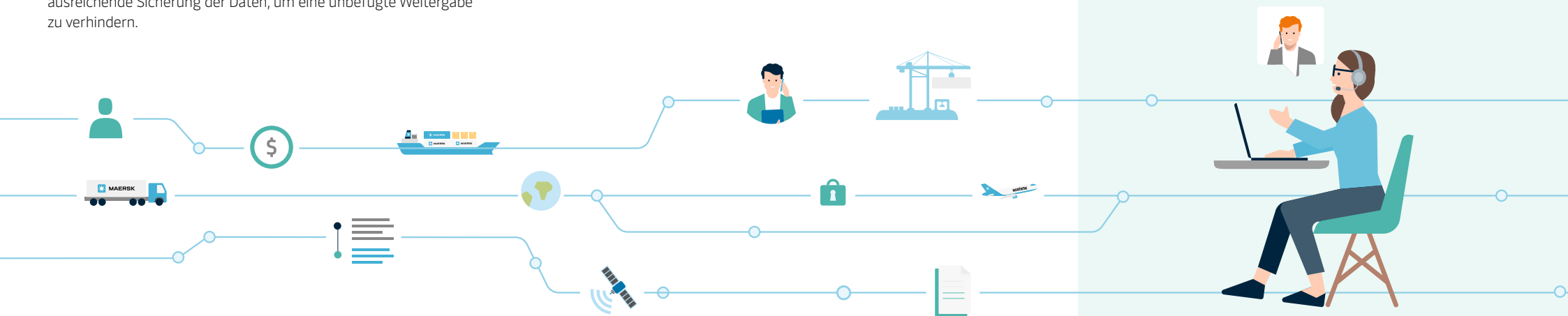
Datenschutz

Kernstück unseres geschäftlichen Handelns ist das Respektieren des Rechts einer Person auf Schutz und die ethische Nutzung ihrer personenbezogenen Daten. Alle Daten, die eine Person identifizieren, gelten als personenbezogene Daten. Hierzu zählen beispielsweise Personalien, Kontodaten, Alter, Lebenslauf und Ergebnisse des Vorstellungsgesprächs.

Maersk verpflichtet sich, personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit den internationalen Datenschutzgesetzen und -vorschriften, einschließlich der EU-Datenschutzgrundverordnung, zu verwenden.

Was bedeutet das für Sie?

- Verwenden Sie personenbezogene Daten nur, wenn Sie die Erlaubnis hierzu eingeholt haben.
- Machen Sie den Personen gegenüber deutlich, wie Sie deren personenbezogene Daten verwenden.
- Verwenden Sie personenbezogene Daten nur für die vorgesehenen und mitgeteilten Zwecke.
- Erfassen, verwenden und teilen Sie nur personenbezogene Daten, die relevant sind und von denen Sie Kenntnis haben müssen.
- Sorgen Sie dafür, dass die personenbezogenen Daten korrekt und auf dem neuesten Stand sind.
- Löschen Sie personenbezogene Daten, die nicht mehr benötigt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass personenbezogene Daten geschützt aufbewahrt werden.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Ihr korrektes Handeln dokumentieren können.



Geistiges Eigentum

Geistiges Eigentum bezieht sich auf geistige Schöpfungen wie Firmennamen und -logos, Erfindungen, Designs, Handbücher, Quellcodes, Datenbanken und Know-how. Beispiele sind ein neuer Algorithmus, ein neues Antriebssystem, die Form eines Schiffes oder die Benutzeroberfläche eines Softwaretools.

Geistiges Eigentum ist nicht nur ein rechtliches, sondern auch ein geschäftliches Gut, das beispielsweise zur Stärkung unserer Marke und zur Erlangung eines Wettbewerbsvorteils gegenüber anderen genutzt werden kann.

Wir schützen unser geistiges Eigentum; umgekehrt respektieren wir die Rechte am geistigen Eigentum Dritter und verletzen sie nicht vorsätzlich.

Wir verwenden diese Informationen nur zur Erreichung legitimer Geschäftsziele und geben sie nicht ohne vorherige Genehmigung an Dritte weiter.

Was bedeutet das für Sie?

- Wenden Sie sich an das Legal Team, um zu prüfen, ob Erfindungen für geistige Eigentumsrechte wie Patente in Frage kommen.
- Informieren Sie das Legal Team, wenn Sie den Verdacht haben, dass Dritte Produkte, Namen oder Logos von Maersk kopieren, oder wenn Sie glauben, dass Maersk möglicherweise das geistige Eigentum Dritter verletzt.

Wir schützen die Umwelt

Wir engagieren uns für den Schutz der Umwelt und legen dabei Wert auf nachhaltige Gesamtlösungen. Wir verstehen uns als aktive Bürger der Erde, die auf den Meeren, an Land und in der Luft tätig sind. Wir verpflichten uns, möglichst geringen Schaden anzurichten und zugleich aktiv an der Gesundung der Meere und des Landes mitzuwirken, einschließlich des Schutzes der Lebensräume von Tieren, in denen wir tätig sind.



Dekarbonisierung

Die Welt befindet sich in einer Klimakrise. Wir betrachten es als unsere Pflicht – als Branchenführer und mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen – alles zu tun, um so schnell wie möglich einen Netto-Null-Betrieb zu erreichen.

Wir haben uns ehrgeizige, wissenschaftlich fundierte Ziele gesetzt, um bis 2040 ein „Netto-Null-Unternehmen“ zu werden. Dazu gehören spezifische Ziele für die Verringerung der Treibhausgas-Emissionen bei allen Maersk-Aktivitäten zu Wasser, zu Lande und in der Luft sowie die Verpflichtung, unsere Kunden beim Aufbau von Netto-Null-Lieferketten zu unterstützen.

Was bedeutet das für Sie?

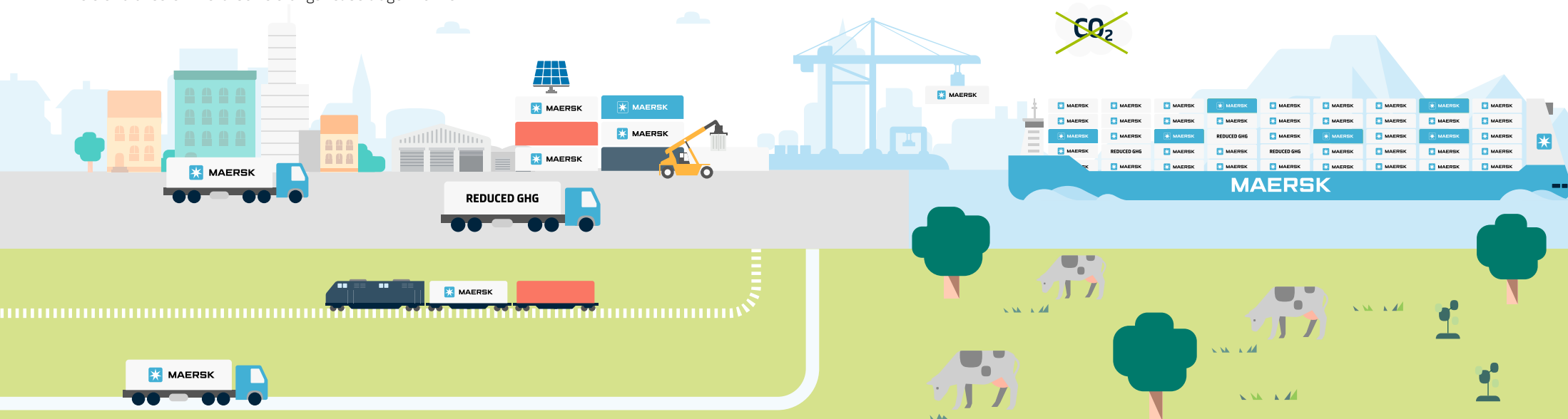
- Halten Sie in Ihrem Umfeld nach Möglichkeiten Ausschau, wie Sie zu unserem Dekarbonisierungsziel beitragen können.

Schutz der Ökosysteme und Biodiversität

Es wird immer deutlicher, welche Tragweite der Verlust der biologischen Vielfalt an Land und in den Ozeanen hat. Wir verpflichten uns, die bestehenden Regeln und Vorschriften zu befolgen, um die Unversehrtheit der Ökosysteme und die biologische Vielfalt zu schützen.

Was bedeutet das für Sie?

- Vermeiden oder minimieren Sie Aktivitäten in empfindlichen oder geschützten Gebieten im Meer und an Land.
- Tragen Sie dazu bei, den illegalen Transport von Wildtieren und gefährdeten Arten zu unterbinden.
- Stellen Sie sicher, dass alle umweltrelevanten Vorfälle gemeldet und ordnungsgemäß gehandhabt werden.



Abfall und Umweltverschmutzung

In unserem Tagesgeschäft achten wir stets darauf, negative Umweltauswirkungen durch verantwortungsvolle betriebliche Prozesse zu reduzieren, zu minimieren oder ganz zu vermeiden. Wir richten unsere Aktivitäten an den lokalen Gesetzen und Vorschriften aus, sodass unser Unternehmen die Umwelтанforderungen erfüllt.

Was bedeutet das für Sie?

- Vermeiden Sie Einträge schädlicher Substanzen ins Meer.
- Tragen Sie dazu bei, den Verlust von Containern auf See zu vermeiden.
- Befolgen Sie die in unseren Umweltmanagement-Systemen und globalen Grundsätzen festgelegten Leitlinien.

Minimieren Sie den Ressourcenverbrauch

Wir arbeiten unternehmensweit an einer effizienten Ressourcennutzung, -rückgewinnung und -wiederverwertung, um die Ressourcen, die wir für die Versorgung unserer Kunden benötigen, optimal zu nutzen.

Was bedeutet das für Sie?

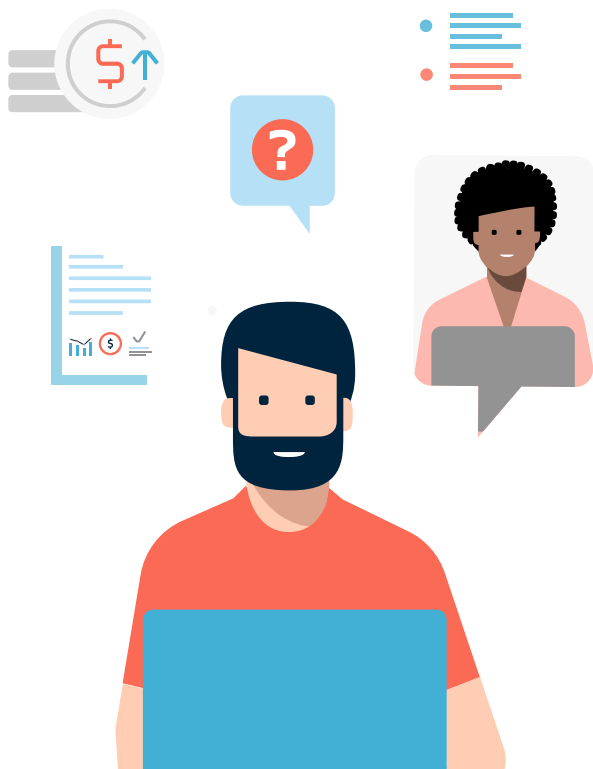
- Suchen Sie in Ihrem Verantwortungsbereich nach Möglichkeiten, Ressourcen effizienter zu nutzen.
- Fördern Sie, wo möglich, die Rückgewinnung und das Recycling von Ressourcen.
- Reduzieren Sie den Süßwasserverbrauch in wasserarmen Gebieten.



Finanzielle Integrität ist der Schlüssel zu unserem Geschäft und unserem Ansehen. Zur Gewährleistung der finanziellen Integrität implementieren und betreiben wir strenge interne Kontrollmechanismen.



Betrugsbekämpfung



Maersk beschäftigt viele tausend Menschen. Viele unserer Mitarbeitenden haben Zugang zu oder Kontrolle über einen Teil der finanziellen Vermögenswerte des Unternehmens. Unsere Mitarbeitenden verpflichten sich, die ihnen anvertrauten Vermögenswerte mit größter Sorgfalt zu behandeln.

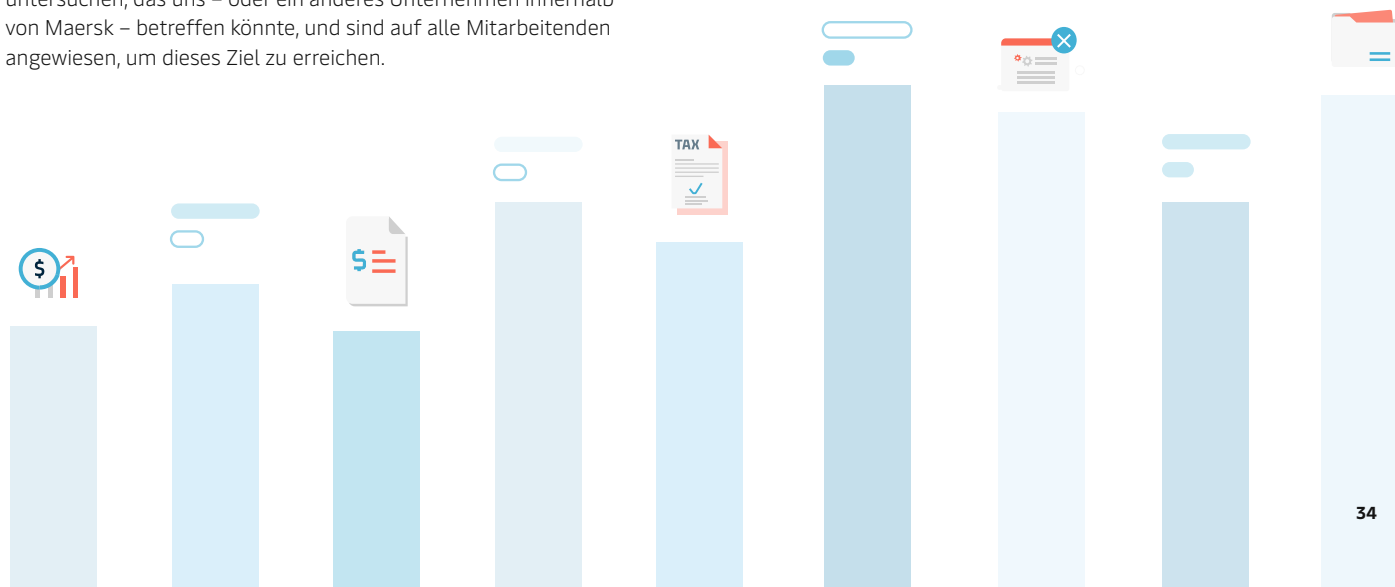
Betrug ist eine vorsätzliche Täuschung durch Mitarbeitende oder einen Auftragnehmer mit der Absicht, sich einen direkten oder indirekten persönlichen Vorteil zu verschaffen. Er kann viele Formen annehmen, darunter Diebstahl, Interessenkonflikte und die Fälschung von Unterlagen.

Betrug ist eine Straftat. Er entzieht unserem Unternehmen nicht nur Geld und Ressourcen, sondern kann auch unseren Ruf schädigen, uns in langwierige und teure Untersuchungen verwickeln und den Menschen, Gesellschaften und Behörden schaden, mit denen Maersk zusammenarbeitet.

Maersk verfolgt eine Null-Toleranz-Politik in Bezug auf Betrug und nimmt alle Arten von Betrug sehr ernst. Wir setzen alles daran, betrügerisches Verhalten zu verhindern, aufzudecken und zu untersuchen, das uns – oder ein anderes Unternehmen innerhalb von Maersk – betreffen könnte, und sind auf alle Mitarbeitenden angewiesen, um dieses Ziel zu erreichen.

Was bedeutet das für Sie?

- Halten Sie sich an unsere Werte und gehen
- Sie verantwortungsvoll mit den Ihnen anvertrauten finanziellen und sonstigen Vermögenswerten um.
- Seien Sie bei der Archivierung von Finanzunterlagen redlich. Stellen Sie korrekte Daten bereit und ordnen Sie Transaktionen in die korrekte Rechnungslegungsperiode ein.
- Melden Sie mögliche Interessenkonflikte gemäß unseren internen Verfahren.



Geldwäscheverbot



Wir akzeptieren keine Einnahmen aus illegalen Aktivitäten. Deshalb führen wir, wenn wir potenzielle Kunden oder Zulieferer nicht kennen, Hintergrundüberprüfungen durch und lassen uns beraten, wenn es Bedenken hinsichtlich der Integrität oder der Herkunft ihrer Finanzmittel gibt. Ebenso akzeptieren wir keinen Zahlungsverkehr mit Dritten, die nicht unsere Kunden oder Zulieferer sind, es sei denn, es liegt eine vorherige Genehmigung des Legal Teams vor.

Was bedeutet das für Sie?

- Ergreifen Sie sofort Maßnahmen, wenn Sie vermuten, dass Geldmittel einen kriminellen Ursprung haben. Mögliche Warnsignale sind außergewöhnlich hohe Barzahlungen, Zahlungseingänge von Dritten, die nicht erkennbar an der Geschäftsbeziehung beteiligt sind, und die Weigerung eines Geschäftspartners, vollständige und wahrheitsgemäße Kontaktinformationen zu unterbreiten.

Insider-Informationen

Als an der Nasdaq Copenhagen Stock Exchange notiertes Unternehmen muss Maersk die von der Börse erlassenen Regeln, die EU-Verordnung über Marktmissbrauch und das dänische Wertpapierhandelsgesetz befolgen.

Diese Regeln stellen sicher, dass der Aktienmarkt mit den korrekten Informationen versorgt wird und dass weder Insiderhandel noch eine Manipulation stattfindet.

Insider-Informationen sind unveröffentlichte Detail-Informationen, die im Falle ihrer Veröffentlichung den Kurs der Wertpapiere erheblich beeinflussen könnten.

Es ist wichtig, dass unsere Wertpapiere fair gehandelt werden. Das heißt, dass Sie vertrauliche Informationen, die Ihnen über Maersk oder andere börsennotierte Unternehmen, einschließlich unserer Geschäftspartner, zu Verfügung stehen, an niemanden weitergeben dürfen – es sei denn, an Personen, die ein berechtigtes Interesse daran haben.

Was bedeutet das für Sie?

- Geben Sie niemandem Aktientipps auf der Grundlage nicht-öffentlicher Informationen.

Verantwortungsvolle Steuerpraxis

Das Management und die Bearbeitung unserer steuerlichen Angelegenheiten erfolgt gemäß unseren Steuergrundsätzen. Diese Grundsätze werden jährlich aktualisiert und spiegeln die Grundwerte, den Verhaltenskodex und die Geschäftsstrategie der Maersk Gruppe wider.

Wir wollen in allen Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind, ein gesetzestreu und verantwortungsvoller Steuerzahler sein, um zum Wohlstand in diesen Ländern beizutragen. Mit einer transparenten und verantwortungsvollen Steuerpraxis minimieren wir unser Steuerrisiko und schützen unseren guten Ruf.

Was bedeutet dies für Sie?

- Halten Sie sich an unsere Steuergrundsätze und beziehen Sie das Global Tax Team gemäß den bestehenden Richtlinien und Prozessen der Maersk Gruppe für das Management steuerlicher Angelegenheiten (Group Tax Governance) ein.
- Beteiligen Sie sich nie an Konstrukten, die ausschließlich der Erzielung von Steuervorteilen (ob für Maersk, für Sie selbst oder Dritte) dienen, darunter Projekte, Investitionen, Verträge oder Partnerschaften.
- Reichen Sie alle gesetzlich vorgeschriebenen bzw. von den Behörden angeforderten Daten korrekt und pünktlich ein.
- Melden Sie alle potenziellen Verstöße gegen unsere Steuergrundsätze gemäß unseren internen Verfahren.



ALL THE WAY

A.P. Møller - Mærsk A/S

Esplanaden 50, DK-1098 Copenhagen K

+45 33 63 33 63

Company reg. no. 22756214

www.maersk.com